

Osnabrück ist um ein Highlight reicher: Spielstation bietet königliches Spielvergnügen jetzt auch in der Hannoverschen Straße 50

Spielstätte der neuen Generation

Osnabrück/Coesfeld. Neugierig und erwartungsvoll kamen gestern viele der Gäste zur offiziellen Eröffnung in die neue Spielstation der Coesfelder Schmidt Gruppe an der Hannoverschen Straße. Gerade, wenn sie zum ersten Mal ein modernes Entertainmentcenter besuchen, waren die Erwartungen hoch. Und alle wurden überrascht, denn sie waren beeindruckt von der Architektur, der hochwertigen Ausstattung und Dekoration sowie vom freundlichen und kompetenten Servicepersonal der Spielstation.



Robert Hess begrüßte die Gäste in der Spielstation in Osnabrück.

Robert Hess begrüßte die Gäste aus Wirtschaft, der beteiligten Baufirmen und der benachbarten Unternehmen sowie der Verbände der Automatenwirtschaft, darunter Uwe Lücker, Vorsitzender der niedersächsischen Automatenverbandes, und Franz Einhaus, Vorstandsmitglied des Deutschen Automaten-Verbandes. Zudem konnte Robert Hess die Grüße und Glückwünsche von Dr. Horst Baier, dem ersten Stadtrat der Stadt Osnabrück, zur Einweihung des modernen Entertainmentcenters übermitteln.

„Wir haben Sie heute eingeladen, um ihnen zu zeigen, mit wie viel Innovationskraft und Kundenorientierung unser Unternehmen arbeitet, um unseren Spielgästen ihre Freizeit so angenehm wie möglich zu gestalten“, führte Robert Hess aus. „Modernes Entertainment muss einbettet sein in ein umfangreiches und kundenorientiertes Serviceangebot. Außerdem muss eine Atmosphäre geschaffen werden, damit sich die Gäste wohl fühlen und gerne hier sind.“

Spielerschutz erfolgreich im Einsatz!

Sehr interessiert zeigten sich die Gäste auch vom Spielerschutzkonzept, das die Schmidt Gruppe erfolgreich umsetzt. In Zusammenarbeit mit einer auf Spielerschutz spezialisierten Unternehmensberatung hat die Schmidt Gruppe nach einem über ein-jährigen Qualifizierungsprogramm der Beschäftigten ein niederschwelliges Präventionskonzept aufgebaut, das seit Ende 2009 in den Spielstationen und Spielstuben im Einsatz ist. „Dieser aufwändige aber nachhaltige Weg zeigt unsere ernst gemeinte Verantwortung für negative Aspekte des eigenen Freizeitangebotes“, betont Robert Hess.

Einblicke gewinnen und Fortuna testen



Uwe Lücker und Robert Hess
bei einem Rundgang

Gerne nutzten die Eröffnungsgäste nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung die Chance zu einem Rundgang durch die Spielstation. Und dabei wurde nicht nur selbst einmal Fortuna auf die Probe gestellt, sondern man konnte sich auch einen umfangreichen Einblick von der Arbeit in einem modernen Entertainment Center machen. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Botschafter unserer Philosophie vor Ort. Wir können aus der Zentrale nur optimale Rahmenbedingungen

schaffen – mit Leben werden sie hier erfüllt“, erklärte Robert Hess. Und die Rahmenbedingungen in Osnabrück sind optimal: Die Spielstation in Osnabrück zählt zu den Spielstätten der neuen Generation der Schmidt Gruppe. Helle und warme Farben bestimmen hier das Ambiente, das vom warmen Licht durchflutet wird. Transparenz und Leichtigkeit dominieren und laden alle Spielgäste seit dem 30. September 2009 zum königlichen Spielvergnügen ein. Wer hier herkommt, fühlt sich direkt wohl. Wenn er das moderne Entertainmentcenter betritt und auf den zentralen und eleganten Thekenbereich zuläuft, dann kann er entspannen und die Seele baumeln lassen. Hier verbringt man seine Freizeit gerne!

Die Spielstation in Osnabrück beeindruckt mit der Verarbeitung von edlem Holz und zahlreichen perfekt aufeinander abgestimmten Ausstattungsbestandteilen. Doch was wäre ein modernes Entertainmentcenter ohne die Liebe zum Detail, die dem Betrachter sofort ins Auge fällt. Da sind zum Beispiel die Kronen, die mit Spiegeln verkleidet sind und somit völlig andere und neue Perspektiven vermitteln. Das Logo der Coesfelder Schmidt Gruppe symbolisiert hier in einzigartiger Art und Weise den Slogan des Unternehmens: „Hier bin ich König!“

Ein Duell mit Fortuna in Wohlfühlatmosphäre

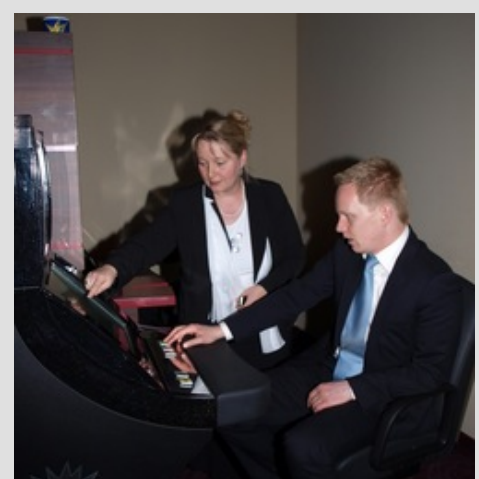
Kurzweil, Wohlfühlatmosphäre und Spannung im Duell mit Glücksgöttin Fortuna – das sind wesentliche Bestandteile des Erfolgsgeheimnisses der Spielstation. „Unser Kundinnen und

Kunden kommen zu uns, weil sie hier gerne sind! Die Menschen verbringen ihre Freizeit nur da, wo sie sich wohlfühlen und Abwechslung geboten bekommen. Ihnen das Gefühl von Kurzweil und Erholung zu bieten, ist unsere tägliche Herausforderung“, erklärt Robert Hess, Leiter Kommunikation der Schmidt Gruppe. „Bei uns darf sich der Gast wie ein König fühlen – unser Leitslogan ‚Hier bin ich König‘ ist Herausforderung und Motivation zugleich.“

In über 170 Spielstationen und Spielstuben beweist die münsterländische Schmidt Gruppe, dass sie die Hand stets am Puls der Zeit hat. Durch die stetige Weiterentwicklung der Entertainmentcenter nach den Anforderungen und Wünschen der Spielgäste haben sich die Spielstätten des Familienunternehmens zu Trendsettern der Branche entwickelt. Die Schmidt Gruppe ist im Marktsegment der Entertainmentcenter somit in den vergangenen Jahren zum Innovationsmarktführer der Branche angewachsen. „Wir realisieren die Spielstätten der neuen Generation“, so Robert Hess.

Wünsche der Kunden in der Realität umgesetzt

„Auch in unserem neuen Haus in Osnabrück ist es unser erklärtes Ziel, das aktuellste Wissen um die Bedürfnisse unserer Gäste in die Tat umzusetzen“, erklärt Robert Hess. Dieses Bestreben spiegelt sich in der loungeähnlichen Innenarchitektur und -dekoration ebenso wieder wie in dem professionellen Servicegedanken, der vom qualifizierten Team vor Ort umgesetzt wird. „Unser Gäste dürfen zu Recht von unseren Mitarbeitern einen guten Kaffee oder kleinen Snack ebenso erwarten wie die kompetente Erklärung der aufgestellten Spielautomaten“,



Andrea Resch, Schmidt Gruppe, erklärt einem Gast das Spielgerät.

führt Hess aus.

Insgesamt 60 Geld-Gewinn-Spiel-Geräte und zahlreiche Internetterminals sorgen in der Spielstation in Osnabrück für Kurzweil und Spannung. An Servicetheken können die Gäste bei einem Softdrink oder Kaffee entspannen und ihre Freizeit gemeinsam mit Bekannten und Freunden genießen. Das kompetente Team rund um Gebietsleiterin Melanie Seifer-Kohl kümmert sich um die Bedürfnisse der Gäste und sorgt für einen reibungslosen Betrieb.

Trends erkennen und umsetzen

„Nur wer es versteht, den Trend der Zeit aufzunehmen und die Bedürfnisse seiner Kunden kennt, der schafft es, seiner Zeit immer ein wenig Voraus zu sein“, beschreibt Robert Hess die Motivation der Schmidt Gruppe, beim Bau und vor allem bei der Inneneinrichtung der neuen Entertainment Center immer neue Wege zu gehen. „Wer sich nicht dauerhaft weiterentwickelt, der macht in seiner Entwicklung schnell Rückschritte und verliert auf Dauer seine Gäste.“ Deshalb ist es für die Verantwortlichen der Schmidt Gruppe wichtig, immer nah am Kunden zu sein.

„Unsere Motivation ist es, unsere Stellung als Innovationsmarktführer im Segment moderner Entertainmentcenter zu stärken und auszubauen. Dieses Ziel ist für uns Herausforderung und Versprechen zugleich und in Osnabrück haben wir dieses Versprechen erfolgreich umgesetzt“, ist der Kommunikationsexperte des Unternehmens stolz auf das Erreichte. „Nur wenn wir weiterhin Trendsetter in der deutschen Unterhaltungsautomatenwirtschaft bleiben, können wir unsern Kunden guten Gewissens versprechen: Hier bin ich König!“